Professor Nutz, Universität Bonn stellt sich dem KSTM kurz vor und berichtet in groben Zügen über das in der Vorlage vorgestellte Marketingkonzept, das inzwischen abgeschlossene erste Modul und die nun anstehenden weiteren Arbeitsschritte.

Frau Kemmler sieht in dem nun angestoßenen Marketingkonzept eine erfreuliche Entwicklung. Diese Maßnahme sei seit Jahren bestehendes Anliegen der FDP, das nun endlich Früchte trage. Gerade die externe Sichtweise versprache gute Fortschritte, die nun nach den finanziellen Möglichkeiten abgearbeitet werden solle, mit der Zielsetzung, ein Leitbild für die Gemeinde Eitorf zu erstellen.

Frau Kemmler bedankt sich bei Herrn Neulen und seinen Mitarbeiterinnen für die bisher geleistete Arbeit.